

Madeira 18.07.2015

# Von Fanal nach Fio

Durch einen urweltlichen Wald zur Aussicht über der Nordküste

Start und Ende:

Straße zum Forsthaus Fanal

1 Stunde 20 Minuten, Gehzeit 1 Stunde 20 Minuten

4,7 km, 100 m Aufstieg, 100 m Abstieg

Schwierigkeitsgrad: **leicht**

Quellen: Rother Wanderführer 2015 Wanderung Nummer 46, Reiseführer Iwanowski's Tipps für individuelle Entdecker MADEIRA, Kümmerly+Frey Outdoor map Madeira 1:40.000





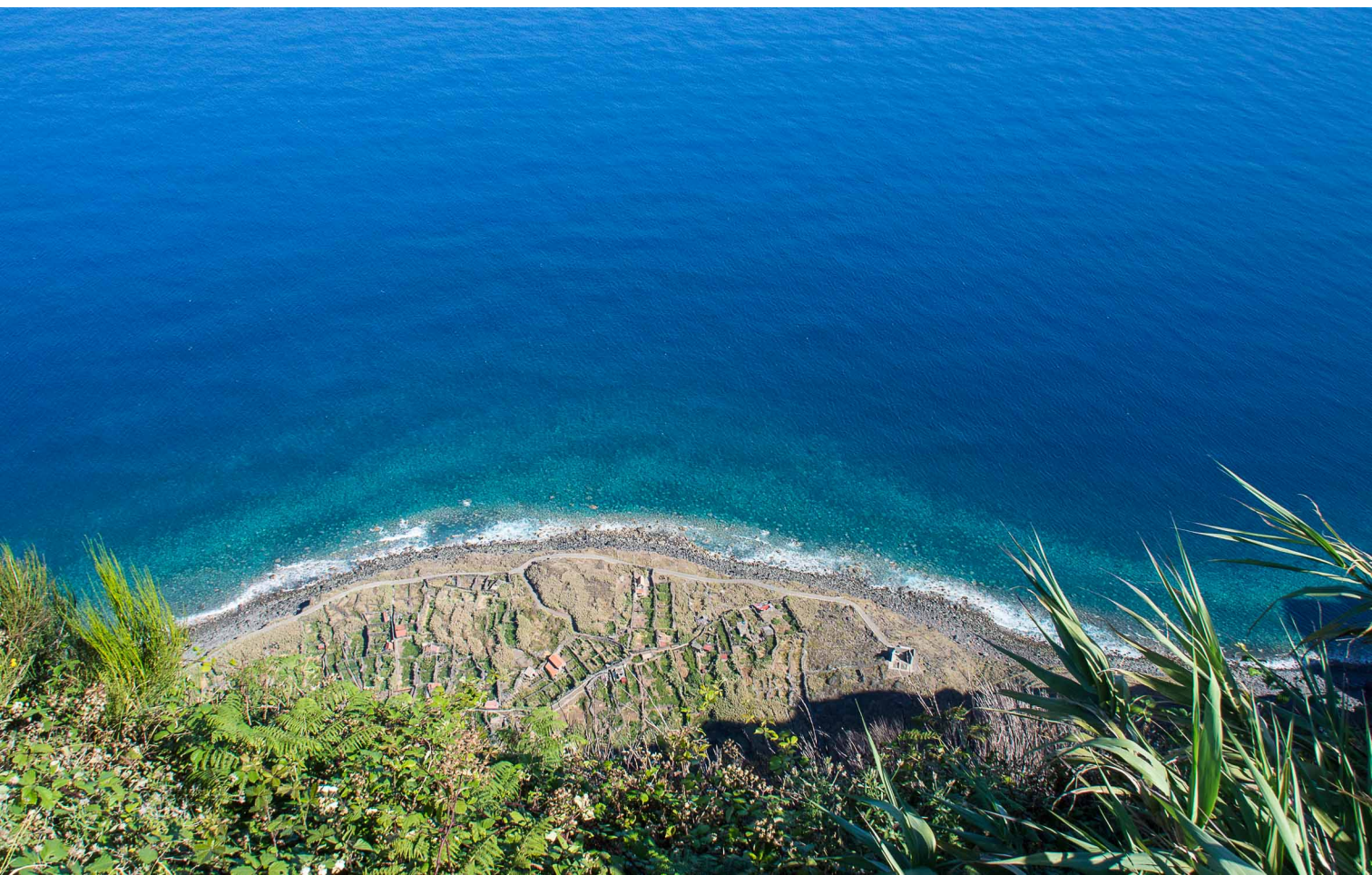
Eigentlich hatten wir heute die Wanderung Fajã Quebrada Nova geplant gehabt, bei der man ca. 500 Höhenmeter hinab zum Meer steigt und dann mit einer kleinen Seilbahn wieder hochfährt. Als wir jedoch oben bei der Seilbahnstation ankamen und sahen, wie steil und spektakulär eine ältere Gondel ohne weitere Stützen hinunter fährt, waren wir skeptisch und planten um. Zunächst ging es nach Seixal zum Baden in das Meeresbecken

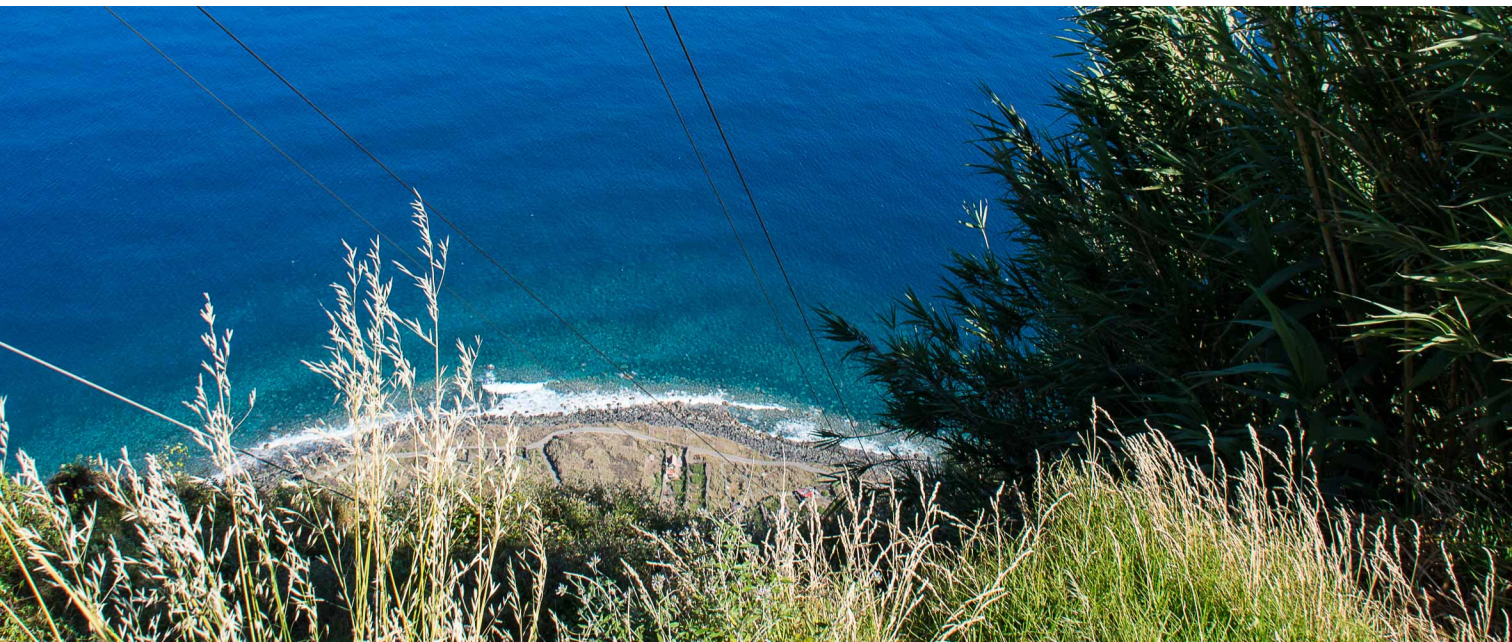
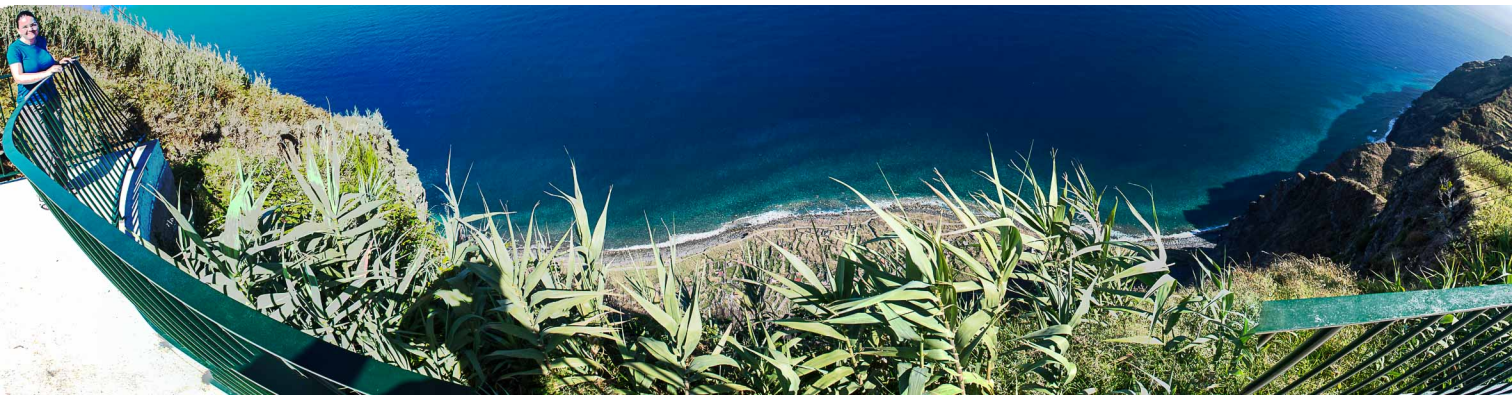
Piscinas naturais do Seixal. Dieses ist nicht so einfach zu finden. Wenn man von Porto Moniz kommt und die erste Abfahrt nimmt, liegt es unterhalb einer Posteinrichtung (dort ist auch ein Aussichtsparkplatz) und zwar noch vor der Kirche. Ein kleines, enges Sträßchen geht steil bergab und wenn es nicht zu voll ist, kann man da durchaus hinunter fahren und parken (kann aber eng werden :-). Dort sind zwei schöne Meeresbecken, in denen das Baden traumhaft ist, insbesondere, wenn das Wetter so heiß war und eine Abkühlung gut tat.

Nach einem leckeren Mittagessen im Restaurant Solmar (landestypischer Fleischspieß auf Lorbeerstock sowie Stockfisch und marinierter Tintenfisch mit Knoblauchbrot vorweg) ging es dann über eine enge, kleine Straße auf die Hochebene hinauf zu unserem neuen Wanderziel Fanal (Rother Nr. 46). Diese als leicht angegebene Wanderung hat ihren besonderen Reiz durch die Natur. Wir starteten am Forsthaus und bewunderten die alten, knorrigen Lorbeerbäume. Dort ist auch ein Picknickplatz, wo eine Familie das Essen genoss. Wahrscheinlich wird sich manch Madeirensen fragen, wieso wir Touristen immer nur in Wanderkleidung bei warmen Wetter herumstiefeln anstatt wie sie ein Picknick im Grünen zu genießen und sich auszuruhen. Wir gingen über eine Treppe auf die Anhöhe hinauf und ein herrlicher Blick bis hinab zum Meer offenbarte sich uns. Gleichzeitig waren aber schon die ersten Nebelschwaden und Wolken sichtbar, die typisch für diese Lage sind und die Stimmung war mystisch. Durch hohe Farne und Heidepflanzen folgten wir einem Pfad zu einem weiteren Aussichtspunkt auf Seixal hinunter, konnten aber wenig sehen, da inzwischen die Wolken im Tal zugenommen hatten. Einige Kühe suchten nach dem spärlichen Gras und versperrten uns den Weg zu einem weiteren Aussichtspunkt - da diese auch Kälber hatten, wollten wir sie nicht stören. Der Weg zurück führte über einen Schotter- und Sandweg; die Sonne brannte heiß und es roch intensiv nach Minze. Eine ganz kleine hellblau blühende Pflanze wuchs am Boden, nicht vergleichbar mit den großen Minzen, die wir so kennen. Zum Abend zogen dann noch einige Wolken über der Insel auf, nicht jedoch über dem Meer, so dass wir einen schönen Sonnenuntergang genießen konnten.



Teleférico Fajã Quebrada Nova







Praia da Laje, Seixal



Baden in den Piscinas naturais do Seixal









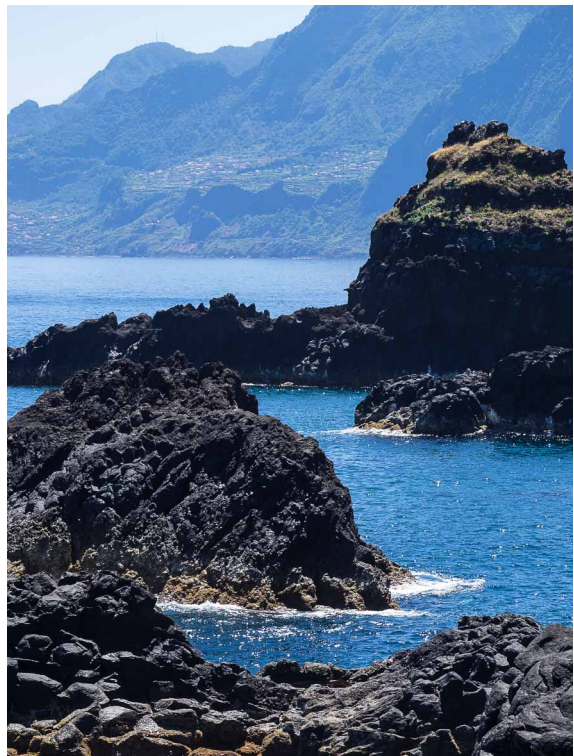








Blick auf Seixal





### Mittag im Sol Mar in Seixal

- Knoblauchbrot und mariniertes Oktopus
- Original Espetada auf Lorbeerspieß
- gekochter Bacalhau (Klippfisch)



Von Fanal nach Fio





Forsthaus Fanal





An den meisten Tagen im Jahr sorgt dichter Nebel für eine urtümliche Atmosphäre.











Es roch überall nach Heide und dieser Minzart.





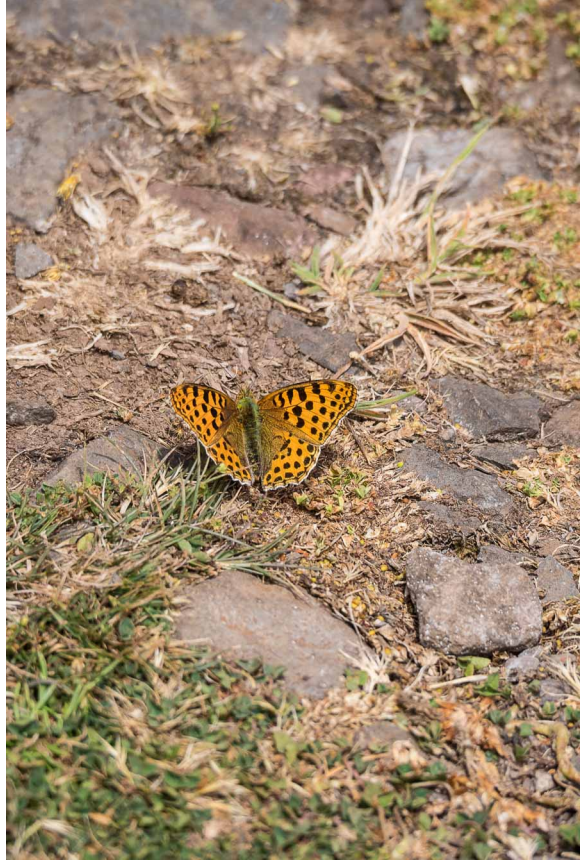


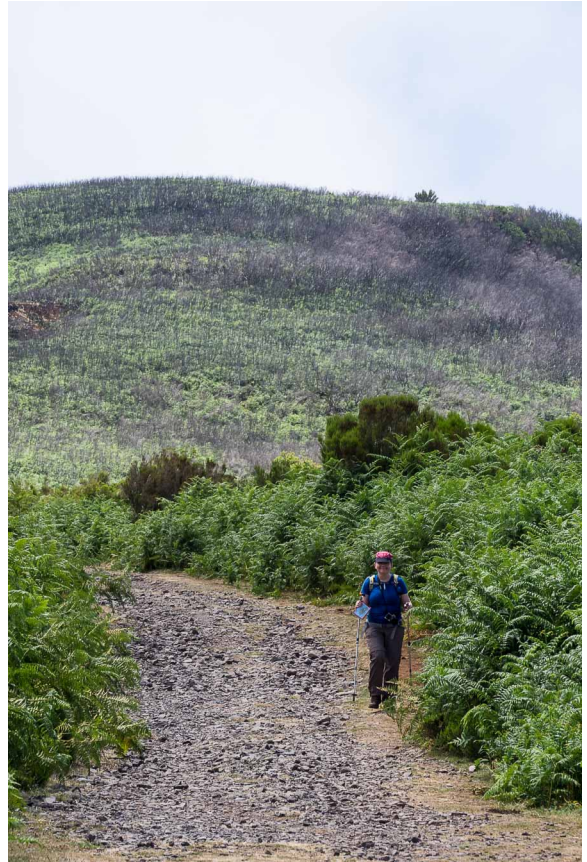
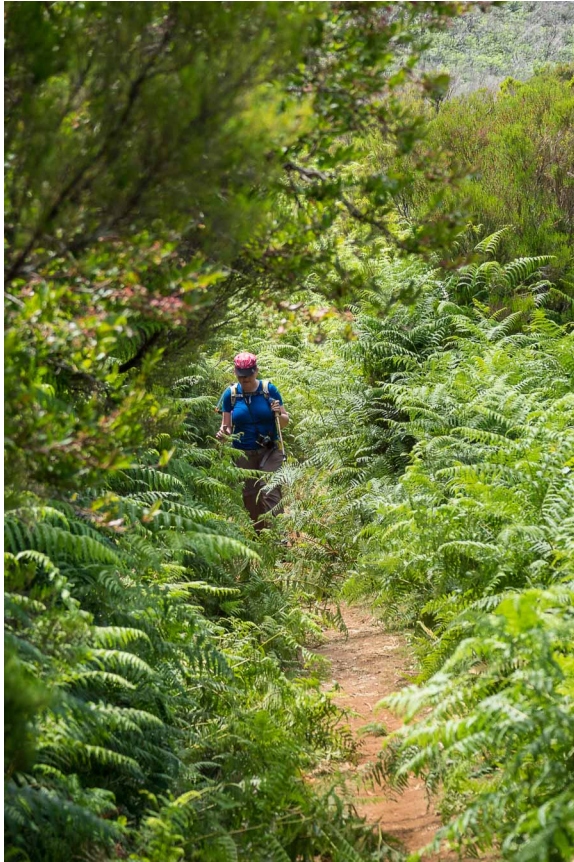








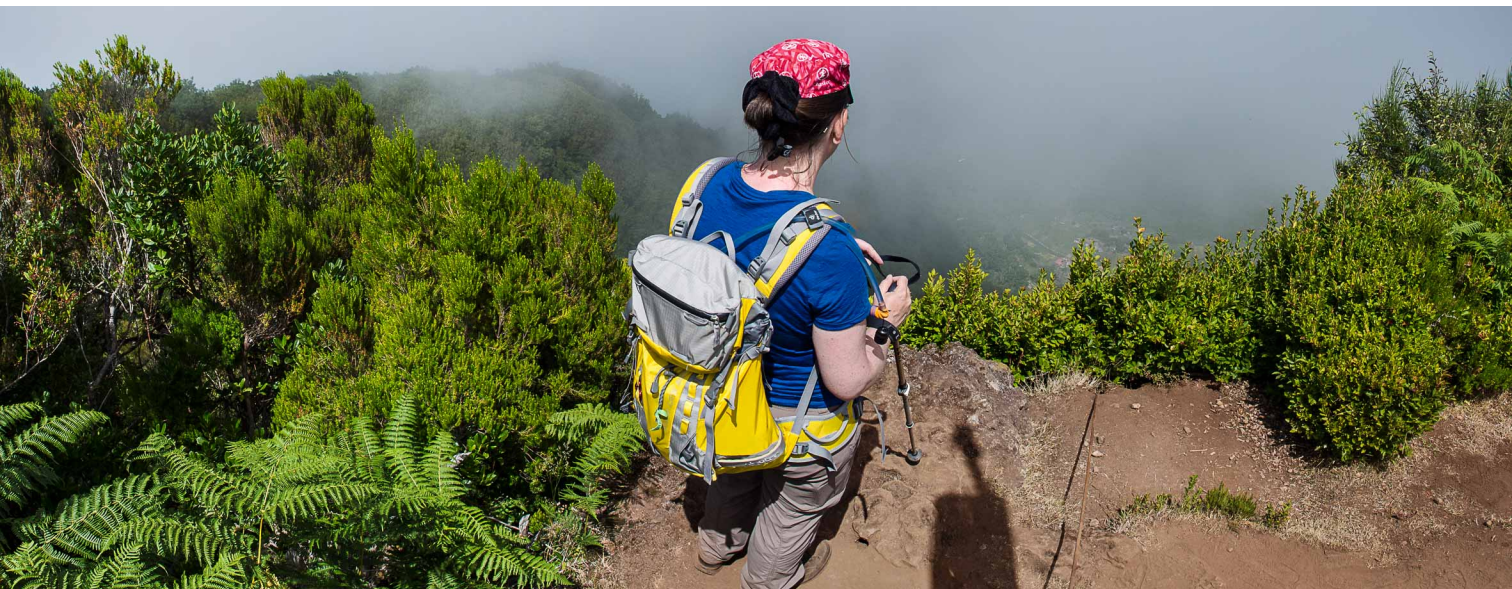






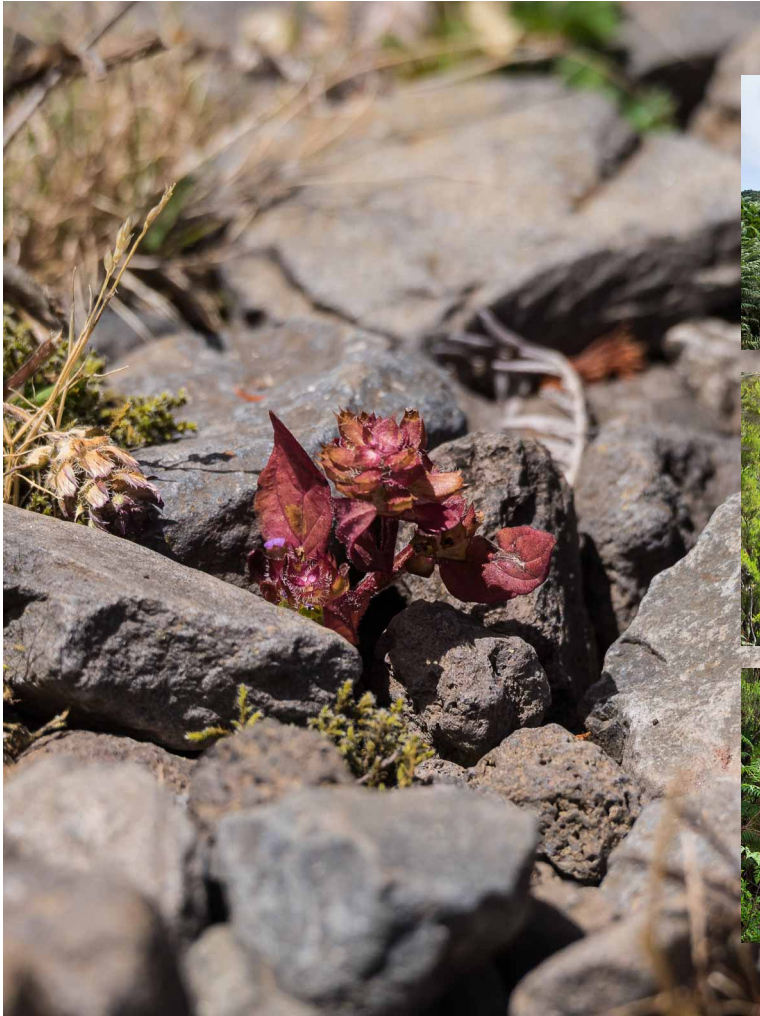


Sofern sich das Hochland nicht unter einer dichten Nebelbank versteckt, ein spektakulärer Aussichtspunkt. Bei uns zogen die Wolken gerade durch die Täler herauf.









Kühe mit Kälbern, die wir nicht stören wollten, verhinderten den Besuch des zweiten Aussichtspunktes.













Nur noch das letzte Stück geteerte Straße zurück zum Auto. Eine schöne kleine Wanderung, die mit ganz besonderen Stimmungen aufwarten kann.